

Muba 84 : neue Wege

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **59 (1984)**

Heft 4

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-105291>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die 68. Schweizer Mustermesse 1984, die vom 5. bis 14. Mai dauert, präsentiert sich dem Besucher grösser als in früheren Jahren sowie um viele Ausstellungsbereiche erweitert. Mit einer Gesamtausstellungsfläche von über 188000 m² hat sich die Muba 84, die ja erstmals ohne die Europäische Uhren- und Schmuckmesse stattfindet, um nahezu 85000 m² vergrössert. Zugleich werden auch bei der Zahl der Aussteller sowie der Sonderschauen neue Spitzen erreicht.

Jedoch wollen sich die im Muba-Motto «*Neue Wege. Neue Werte*» angetönten Werte nicht nur quantitativ verstanden wissen; die neue Muba, die den Besucher erwartet, setzt auch qualitativ neue Massstäbe. Auf allen Gebieten der Güterproduktion haben – um die Zukunft zu bewältigen – Spitzen- und Schlüsseltechnologien Einzug gehalten.

Auf neuen Wegen versucht die Muba 84 Informationen über die neuen und im Entstehen begriffenen, technischen und organisatorischen Verfahren zu vermitteln. Mit neuartigen Präsentationsformen, Tagungen und Symposien will die Muba 84 aufzeigen, dass gerade eine nationale Schau qualitativ hochstehender Güter und Dienstleistungen sowohl Umschlagsplatz als auch Informationsforum für technische Innovationen ist.

Wie aber präsentiert sich die neue Muba mit ihren neuen Wegen? Welche Schwerpunkte setzt sie? Generell sind die einzelnen Fachgebiete konzentrierter gestaltet und nach Gebäuden oder Hallen aufgeteilt. Der Messebesucher wird also in der Lage sein, die Muba ganz spezifisch nach seiner Interessenlage zu besuchen.

Erstmals wird die Schweizer Mustermesse 84 von verschiedenen Parallelmessen begleitet: Vom 5. bis 14. Mai finden in den Hallen der Schweizer Mustermesse Basel gleichzeitig zur Muba 84 die Natura 84, die 5. Ausstellung für Baubiologie und gesunde Lebensweise sowie die Vita Tertia 84, Ratgeber rund

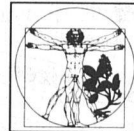
Eine Auswahl der rund vierzig interessanten Ausstellungsbereiche:



HAUSHALT, KÜCHE



MÖBEL, WOHNEN



NATURA



BAU, HAUSTECHNIK



ENERGIE/HEIZUNG



GARTEN/SCHWIMMBAD

um das Alter, statt. Diesem Zusammengehen der drei Messen liegt natürlich nicht die Absicht zugrunde, die Natura oder die Vita Tertia zu entwerten, vielmehr sollen sich die drei Messen mit ihren verschiedenartigen Angebotspektren ergänzen.

Im Hauptgebäude A erwartet den Besucher als wichtigste neue Sektoren: ein grosses Uhren- und Modezentrum; das Exportforum, welches die Leistungsfähigkeit schweizerischer exportorientierter Unternehmen in der Realisierung schwieriger Teil- und Gesamtprojekte vorstellt; der Sektor «Du und deine Zukunft», der sich mit der beruflichen Aus- und Weiterbildung befasst; die Vita Tertia 84 und eine attraktive Pflanzen- und Blumenschau.

Im Rundhofgebäude C (mit der grossen Uhr) ist der gesamte 1. Stock dem Wohn- und Möbelzentrum reserviert. Im Erdgeschoss ist u.a. die Natura 84 und ein Sektor Sport zu finden. Der 2. Stock gehört der stark erweiterten Degustation sowie dem Tourismus und den Dienstleistungen.

Wer sich speziell für Haushalt und Wohnkomfort interessiert, findet alles unter einem Dach im Rosentalgebäude D vereinigt: von der Kaffeemaschine über die Badewanne bis zum Wäschetrockner oder dem Mikrowellenofen.

Bau, Haustechnik sowie Energie/Heizung sind erstmals gemeinsam in zwei zusammenhängenden Hallen untergebracht und bilden mit Sektor Garten/Schwimmbad ein eigentliches Muba-Bauzentrum.

Und schliesslich belegt die Muba 84 auch erstmals die Hallen des neuerbauten Kongressgebäudes B mit einem völlig neuen Ausstellungsbereich: die visuelle und verbale Kommunikation, die durch die in den letzten Jahren breiter gewordene Palette von neuen Medien für den modernen Menschen immer bedeutender wird.

Rund 40 Sonderschauen sowie ein vielfältiges Programm von Begleitveranstaltungen, Tagungen und Symposien runden das Messeangebot ab. Der Besucher wird ein interessantes Forum vorfinden, das auf neuen Wegen neue Werte vermitteln wird.

B.

MULTI-Rechtsschutz von COOP

Der einzige Rechtsschutz mit Leistungsplus für Opfer von Gewaltverbrechen.

Verlangen Sie bitte heute noch unsere Dokumentation.

Coupon ausschneiden und einsenden an COOP-Rechtsschutz 5001 Aarau Tel. 064 - 24 73 67

Coupon

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Tel. Privat _____ Geschäft _____

AMINOTHERM

EMPA-geprüfte Qualität. Nach den weltweit strengsten Normen. Optimale Hohlraum-Isolation für Alt- und Neubauten.

AMPUS AG ZÜRICH
8968 Mutschellen ☎ 057 33 72 42
7000 Chur ☎ 081 22 41 61

DIE ISOLATION NACH MASS!

Isolierschaum

Isolier-Spritzfasern

Cellulose-, Glas- und Steinwolle-Fasern. Für Decken, Kuppeln, Industrie-Bauten und Brandschutz.

GRAENICHER AG
3604 Thun ☎ 033 36 06 06
4057 Basel ☎ 061 26 46 43

CELULAN®

GRAENICHER SA
2000 Neuchâtel ☎ 038 25 25 12